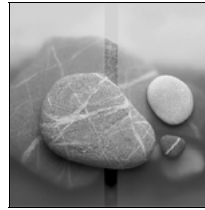


Kanton Zürich Strasse Uster West Projektmanagement und Umweltverträglichkeitsbericht



Das Projekt

Lange Barrierschliesszeiten führen in Uster regelmässig zu Staus und Ausweichverkehr durch die Quartiere. Mit der Strasse Uster West entsteht eine direkte Verbindung der Winterthurer- mit der Zürichstrasse, welche die SBB-Linie auf einer 310 m langen Brücke überquert.

Gleichzeitig wird der Bahnübergang Werrikon aufgehoben und der Verkehr von Nänikon über die Werrikerstrasse auf die Strasse Uster West geführt. Auf diese Weise werden zwei Verkehrsgänge in Uster beseitigt und der Verkehr vom Zentrum in die Peripherie verlagert. Zudem erschliesst das Vorhaben den neuen Stadtteil Loren.

- Ort: Uster/ZH (westlicher Stadtrand)
- Auftraggeber: Volkswirtschaftsdirektion des Kt. ZH Verkehr und Infrastruktur Strasse
- Referenzperson : Hr. O. Martin
- Dauer : 2006 - 2011
- Bausumme inkl. Ingenieurleistungen: 23 Mio CHF

Besonderheiten

- Die Kombination der Mandate Projektmanagement und UVB führt zu einer umfassenden und effizienten Unterstützung der Bauherrschaft, weil die Projektengineure in diesem sensiblen Gebiet zahlreiche Randbedingungen seitens Umwelt berücksichtigen müssen.
- Im Gebiet des Projektes befindet sich das Glattenriet/Werrikerriet, welches in die Inventare der Flachmoore und der Amphibienlaichgebiete nationaler Bedeutung aufgenommen wurde.
- Um einen negativen Einfluss auf den Wasserhaushalt des Flachmoors auszuschliessen, wurde die Strasse über dem heutigen Terrain projektiert.
- Das Flachmoor ist ein wichtiger Lebensraum für z.T. seltene Pflanzen und Tiere. In enger Zusammenarbeit mit der Naturschutzfachstelle und der Stadt Uster wurde im Rahmen einer umfassenden landschaftspflegerischen Begleitplanung zahlreiche Massnahmen zu Natur, Landschaft, Vernetzung und Erholung festgelegt.

Unsere Leistungen

- Projektmanagement: Koordination und Begleitung aller Planer; erkennen und aufgreifen neuer Themen und Probleme; Technischer Bericht
- Erstellung des Umweltverträglichkeitsberichts (Vor- und Hauptuntersuchung)
- Begleitung und Beratung der Ingenieure und Planer in umweltrelevanten Belangen
- Lärm- und Luftschadstoffsimulationen und Massnahmenentwicklung
- Koordination, Begleitung und Zusammenführung externer Fachgutachten (u.a. Baugrunduntersuchung, Moorschutz, Landschaftsschutz)
- Planung notwendiger Massnahmen bezüglich Altlasten
- Untersuchung und Massnahmendefinition chemischer und physikalischer Bodenschutz



Abbildung oben:
Visualisierung der Brücke im Endausbau des Quartiers Loren. Dank der Gestaltung von Brückenquerschnitt und Stützen wird eine massige Wirkung des Bauwerks vermieden.

Abbildung links:
Projekt Strasse Uster West. Rote Strecken werden neu gebaut oder geändert. Gelb ist der Rückbau eingezeichnet.